

HANSAINVEST – SERVICE-KVG

JAHRESBERICHT

Tigris Small & Micro Cap Growth Fund

28. Februar 2023

HANSAINVEST

Inhaltsverzeichnis

Tätigkeitsbericht Tigris Small & Micro Cap Growth Fund	4
Vermögensübersicht	8
Vermögensaufstellung	9
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	20
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	25
Allgemeine Angaben	28

Sehr geehrte Anlegerin,

sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über die Entwicklung des OGAW-Fonds

Tigris Small & Micro Cap Growth Fund

in der Zeit vom 01.03.2022 bis 28.02.2023.

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Dr. Jörg W. Stotz, Nicholas Brinckmann, Ludger Wibbeke

Tätigkeitsbericht Tigris Small & Micro Cap Growth Fund

Tätigkeitsbericht Tigris Small & Micro Cap Growth Fund für das Geschäftsjahr vom 01.03.2022 bis 28.02.2023

Anlageziel und Anlagepolitik

Ziel des Tigris Small & Micro Cap Growth Fund ist es, im Rahmen einer aktiven Strategie langfristig einen möglichst hohen Wertzuwachs zu erwirtschaften. Der Fonds wird zu mindestens 51 % in Aktien und Aktien gleichwertige Papiere investieren. Der Fokus liegt dabei mehrheitlich auf Nebenwerten (Small und Micro Caps) aus dem deutschsprachigen Raum. Außerdem wird der Fonds selektiv in Standardaktien investieren. Zulässige Vermögensgegenstände sind Aktien und Aktien gleichwertige Papiere, Geldmarktinstrumente, Bankguthaben, Investmentanteile, Derivate und Sonstige Anlageinstrumente. Die Gesellschaft muss mindestens 51 % des Wertes des OGAW-Sondervermögens in Aktien und Aktien gleichwertigen Wertpapieren anlegen, die bei Erwerb eine Marktkapitalisierung von maximal 3 Mrd. EUR aufweisen und deren Emittenten in Deutschland, Österreich oder der Schweiz domiziliert sind. Die weiteren maximalen Anlagegrenzen für die jeweiligen Vermögensgegenstände sind entsprechend der besonderen Anlagebedingungen wie folgt ausgestaltet:

Geldmarktinstrumente bis zu 49 %

Bankguthaben bis zu 49 %

Investmentvermögen bis zu 10 %

Das Sondervermögen kann gem. § 15 der Allgemeinen Anlagebedingungen kurzfristig Kredite zu Investitionszwecken von bis zu 10 % seines Wertes aufnehmen. Eine vollständige Investition in eine Anlageklasse bedeutet daher, dass in diese kurzfristig mehr als 100 % des Sondervermögens, nämlich bis maximal 110 % des Sondervermögens investiert werden kann. Zielfonds werden ohne gesonderten regionalen Schwerpunkt erworben. Nicht erworben werden dürfen: Wertpapiere, die keine Aktien und Aktien gleichwertige Wertpapiere sind. Derivate dürfen zu Absicherungs- und Investitionszwecken erworben werden.

Aktives Management

Die Anlagestrategie des Fonds beinhaltet einen aktiven Managementprozess. Der Fonds bildet weder einen Wertpapierindex ab, noch orientiert sich die Gesellschaft für den Fonds an einem festgelegten Vergleichsmaßstab. Dies bedeutet, dass der Fondsmanager, die für den Fonds zu erwerbenden Vermögensgegenstände auf Basis eines festgelegten Investitionsprozesses aktiv identifiziert, im eigenen Ermessen auswählt und nicht passiv einen Referenzindex nachbildet. Grundlage des Investitionsprozesses ist ein etablierter Research Prozess, bei dem der Fondsmanager potentiell interessante Unternehmen, Regionen, Staaten oder Wirtschaftszweige insbesondere auf Basis von Datenbankanalysen, Unternehmensberichten, Wirtschaftsprognosen, öffentlich verfügbaren Informationen und persönlichen Eindrücken und Gesprächen analysiert. Nach Durchführung dieses Prozesses entscheidet der Fondsmanager unter Beachtung der gesetzlichen Vorgaben und Anlagebedingungen über den Kauf und Verkauf des konkreten Vermögensgegenstandes.

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten. Aufgrund der festgelegten Anlagestrategie wurden Nachhaltigkeitsrisiken im Berichtszeitraum bei den Investitionsentscheidungen nicht berücksichtigt. Der Fonds ist damit gemäß Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 zu qualifizieren.

Portfoliostruktur

28.02.2023

Top 10

Position	Anteil in %
Limes Schlosskliniken AG	8,5566%
Nagarro SE	7,2934%
Allgeier SE	7,0552%
Amadeus Fire AG	5,9900%
Süss Microtec AG	5,0761%
Easy Software AG	5,0536%
GK Software SE	4,9191%
GFT Technologies SE	4,7841%
SNP Schneider-Neureither & Partner SE	4,7224%
Cenit AG	4,7075%

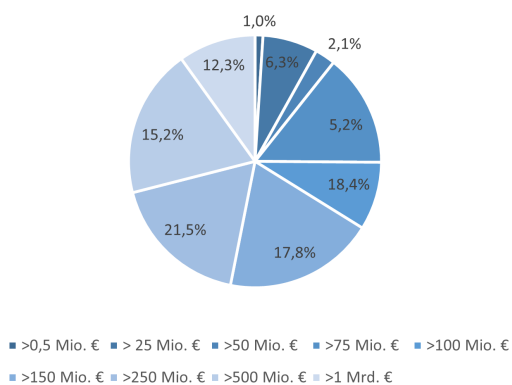
28.02.2022

Top 10

Position	Anteil in %
SNP Schneider-Neureither & Partner SE	7,7200%
Limes Schlosskliniken AG	6,8200%
Allgeier SE	6,6000%
EQS GROUP AG	6,1100%
GFT Technologies SE	5,6000%
PFERDEWETTEN.DE AG	5,2700%
Süss Microtec AG	4,8800%
GFT Technologies SE	4,8500%
GK Software SE	4,8300%
SBF AG	4,8000%

Das Portfolio besteht zum 28.02.2023 aus 22 Einzeltiteln und liegt damit innerhalb der angestrebten Zahl von 20-30 Werten. Die Allokation setzt sich zum 28.02.2023 wie folgt zusammen:

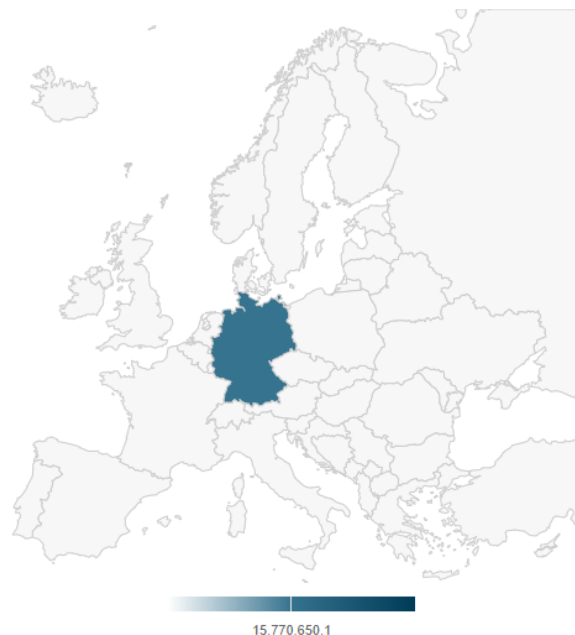
Allokation nach Marktkapitalisierung (EUR) *



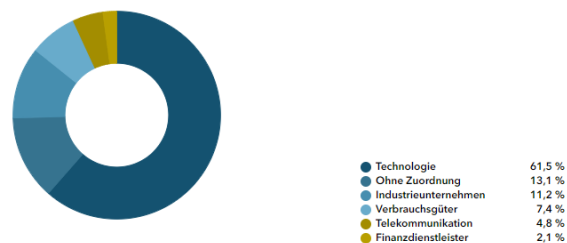
**) Durch Rundung bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen im Vergleich mit der Vermögensaufstellung gemäß Jahresbericht entstanden sein.*

Allokation nach Auflageland

Aktien nach Ländern Top 10



Allokation nach Branchen



Sämtliche Investments sind direkt Investments in Aktien. Auf Investments in Derivate oder Fonds wurde verzichtet. Futures wurden lediglich temporär zur kurzfristigen Portfolioabsicherung genutzt.

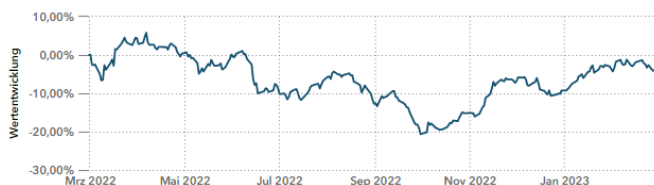
Rückblick:

Wertentwicklung:

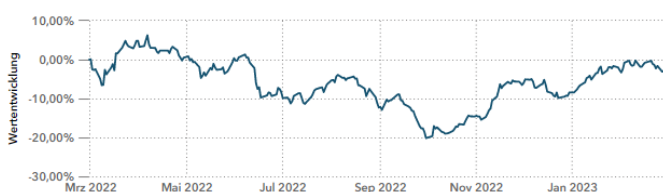
Klasse I: -3,19 %



Klasse R: -3,96 %



Klasse S: -2,91 %



Das vergangene Geschäftsjahr war stark von den geo- und makroökonomischen Entwicklungen weltweit geprägt. Die steigenden Inflationsraten haben zu erhöhten Notenbankzinsen geführt, um diese wiederum einzudämmen. Dies hat auch zu einer deutlich erhöhten Risikoaversion bei Investoren geführt, infolgedessen illiquide Wertpapiere wie Small & Micro Caps verstärkt verkauft wurden. Deutlich wird dies auch mit Blick auf den Vergleich der Entwicklung von DAX und SDAX. Während der deutsche Leitindex in 2022 12,3% an Wert verlor, büßte der Index für kleinkapitalisierte Unternehmen SDAX 27,3% an Wert ein.

Im Berichtszeitraum wurde im Einklang mit der Anlagestrategie auf eine häufige Umschichtung verzichtet. Die Portfolio Turnover Ratio lag im vergangenen Geschäftsjahr bei 54,28% (Vj. 55,80%). Folgende Aktienpositionen wurden im vergangenen Geschäftsjahr neu in den Fonds aufgenommen bzw. haben den Fonds verlassen:

Aufnahmen	Abgänge
adesso SE	Funkwerk AG
Amadeus Fire AG	LPKF Laser AG
Cerint AG	Pva Tepla AG
New Work SE	SLM Solutions AG
Stemmer Imaging AG	Vectron Systems AG
Technotrans AG	wallstreet.online AG

Risikoanalyse

Marktpreisrisiken:

Marktpreisrisiken resultieren aus den Kursbewegungen der gehaltenen Finanzinstrumente. Die Kurs- oder

Marktpreisentwicklung hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird.

Liquiditätsrisiken:

Das Sondervermögen ist breit gestreut und mehrheitlich in Aktien mit hoher Marktkapitalisierung investiert, die im Regelfall in großen Volumina an den internationalen Börsen gehandelt werden. Daher ist davon auszugehen, dass jederzeit ausreichend Vermögenswerte zu einem angemessenen Verkaufserlös veräußert werden können.

Operationelle Risiken:

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen:

Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

Sonstige Risiken:

Seit dem 24.2.2022 führt Russland Krieg gegen die Ukraine („Russland-Ukraine-Krieg“). Die Börsen sind seit Beginn des Konfliktes von einer deutlich höheren Volatilität geprägt. Die weitere Entwicklung an den Kapitalmärkten hängt von vielen Faktoren ab: vom Verlauf der Kampfhandlungen, den wirtschaftlichen Folgen infolge der gegen Russland und Belarus verhängten Sanktionen, einer weiterhin steigenden bzw. hohen Inflation, der Lage an den Rohstoffmärkten sowie anstehenden geldpolitischen Entscheidungen. Es ist davon auszugehen, dass die Rahmenbedingungen der Weltwirtschaft und an den Börsen weiterhin von erhöhter Unsicherheit geprägt sein werden. Daher unterliegt auch die zukünftige Wertentwicklung dieses Sondervermögens größeren Marktpreisrisiken

Veräußerungsergebnis

Die realisierten Gewinne resultieren aus der Veräußerung von Aktien und zu einem kleinen Teil aus Future Absicherungen. Für die realisierten Verluste sind Veräußerungen von Aktien ursächlich.

Sonstige Hinweise

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH.

Das Portfoliomanagement für den Tigris Small & Micro Cap Growth Fund ist ausgelagert an die SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH. Als Anlageberater für das Sondervermögen ist die Tigris Capital GmbH, München, tätig.

Weitere für den Anleger wesentliche Ereignisse haben sich nicht ergeben.

Vermögensübersicht

VERMÖGENSÜBERSICHT

	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände	16.305.577,53	100,16
1. Aktien	15.770.650,10	96,88
2. Bankguthaben	534.927,43	3,29
II. Verbindlichkeiten	-26.229,76	-0,16
1. Sonstige Verbindlichkeiten	-26.229,76	-0,16
III. Fondsvermögen	EUR 16.279.347,77	100,00

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 28.02.2023

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 28.02.2023	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
Börsengehandelte Wertpapiere							EUR	11.381.995,00	69,92
Aktien							EUR	11.381.995,00	69,92
DE000A0Z23Q5	adesso AG Inhaber-Aktien o.N.	STK	4.370	4.814	444	EUR	152,8000	667.736,00	4,10
DE000A2GS633	Allgeier	STK	42.776	28.197	9.727	EUR	26,8500	1.148.535,60	7,06
DE0005093108	AMADEUS FIRE AG Inhaber-Aktien o.N.	STK	7.913	7.913	0	EUR	123,2000	974.881,60	5,99
DE0005407100	CENIT	STK	60.106	60.106	0	EUR	12,7500	766.351,50	4,71
DE0005854343	ecotel communication ag	STK	17.929	11.037	5.397	EUR	41,8000	749.432,20	4,60
DE0005800601	GFT Technologies	STK	19.422	13.228	13.497	EUR	40,1000	778.822,20	4,78
DE0007571424	GK Software	STK	5.538	2.300	2.211	EUR	144,6000	800.794,80	4,92
DE000A3H2200	Nagarro SE	STK	11.885	9.975	3.309	EUR	99,9000	1.187.311,50	7,29
DE000NWRK013	New Work SE	STK	4.534	5.127	593	EUR	165,2000	749.016,80	4,60
DE000A2YN777	pferdewetten.de AG Namens-Aktien o.N.	STK	39.703	3.323	12.273	EUR	10,2500	406.955,75	2,50
DE0007203705	SNP Schneider-Neureither & Pa.	STK	26.601	8.176	17.532	EUR	28,9000	768.768,90	4,72
DE000A2G9MZ9	STEMMER IMAGING AG Inhaber-Aktien o.N.	STK	15.696	15.696	0	EUR	39,5000	619.992,00	3,81
DE000A1K0235	Süss MicroTec	STK	38.525	29.709	32.475	EUR	21,4500	826.361,25	5,08
DE000A0XYGA7	technotrans	STK	13.110	13.110	0	EUR	26,7000	350.037,00	2,15
DE0005932735	YOC	STK	44.809	16.696	29.218	EUR	13,1000	586.997,90	3,61
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							EUR	4.388.655,10	26,96
Aktien							EUR	4.388.655,10	26,96
DE000A2YN991	EASY SOFTWARE AG Namens-Aktien o.N.	STK	57.936	11.504	1.949	EUR	14,2000	822.691,20	5,05
DE0005491666	ENDOR AG Inhaber-Aktien o.N.	STK	49.951	19.274	3.417	EUR	13,5000	674.338,50	4,14
DE0005494165	EQS Group	STK	25.848	0	1.796	EUR	22,3000	576.410,40	3,54
DE000A0JDBC7	Limes Schlosskliniken AG	STK	4.073	342	496	EUR	342,0000	1.392.966,00	8,56
DE000A0MSN11	Nynomic	STK	12.987	0	1.702	EUR	33,5000	435.064,50	2,67
DE000A2AAE22	SBF AG Inhaber-Aktien o.N.	STK	44.288	5.320	30.745	EUR	7,6000	336.588,80	2,07
DE000A0XFWK2	SHS VIVEON	STK	92.390	2.352	5	EUR	1,6300	150.595,70	0,93
Summe Wertpapiervermögen							EUR	15.770.650,10	96,88
Bankguthaben							EUR	534.927,43	3,29
EUR - Guthaben bei:							EUR	534.927,43	3,29
Verwahrstelle: Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG		EUR	534.927,43					534.927,43	3,29
Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-26.229,76	-0,16
Sonstige Verbindlichkeiten ²⁾		EUR	-26.229,76					-26.229,76	-0,16
Fondsvermögen							EUR	16.279.347,77	100,00
Anteilwert Tigris Small & Micro Cap Growth Fund I							EUR	97,20	

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 28.02.2023

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 28.02.2023	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens ¹⁾
					im Berichtszeitraum				
	Anteilwert Tigris Small & Micro Cap Growth Fund R						EUR	95,59	
	Anteilwert Tigris Small & Micro Cap Growth Fund S						EUR	97,66	
	Umlaufende Anteile Tigris Small & Micro Cap Growth Fund I						STK	91.303,000	
	Umlaufende Anteile Tigris Small & Micro Cap Growth Fund R						STK	3.513,304	
	Umlaufende Anteile Tigris Small & Micro Cap Growth Fund S						STK	72.388,026	

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

²⁾ noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung

WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMS ABGESCHLOSSENE GESCHÄFTE, SOWEIT SIE NICHT MEHR IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG ERSCHEINEN:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
NL0000238145	ad pepper media Intl N.V. Aandelen aan toonder EO 0,05	STK	0	40.990
DE0005753149	Funkwerk	STK	0	5.149
DE0006450000	LPKF Laser & Electronics	STK	0	45.647
DE0007461006	PVA TePla	STK	0	11.377
DE000A111338	SLM Solutions Group	STK	0	48.380
DE000A0KEXC7	Vectron Systems AG Inhaber-Aktien o.N.	STK	0	56.379
DE000A2GS609	wallstreet:online AG Inhaber-Aktien o.N.	STK	0	18.889

DERIVATE

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge	Volumen in 1.000
Terminkontrakte				
Aktienindex-Terminkontrakte				
Verkaufte Kontrakte				
(Basiswerte: DAX Index)	EUR			11.724

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) TIGRIS SMALL & MICRO CAP GROWTH FUND I

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.03.2022 BIS 28.02.2023

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller		27.596,34
2. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		1.399,00
davon negative Habenzinsen	-2.530,25	
3. Sonstige Erträge		42,46
Summe der Erträge		29.037,80
II. Aufwendungen		
1. Verwaltungsvergütung		-71.419,04
a) fix	-68.606,09	
b) performanceabhängig	-2.812,95	
2. Verwahrstellenvergütung		-5.081,74
3. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-4.028,58
4. Sonstige Aufwendungen		-2.996,07
5. Aufwandsausgleich		-46.590,07
Summe der Aufwendungen		-130.115,50
III. Ordentlicher Nettoertrag		-101.077,70
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		757.675,35
2. Realisierte Verluste		-1.556.940,83
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		-799.265,48
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-900.343,18
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		1.301.826,94
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		-466.105,58
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		835.721,36
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		-64.621,82

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) TIGRIS SMALL & MICRO CAP GROWTH FUND R

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.03.2022 BIS 28.02.2023

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller		1.180,95
2. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		-84,75
davon negative Habenzinsen	-102,26	
3. Sonstige Erträge		1,59
Summe der Erträge		1.097,79
II. Aufwendungen		
1. Verwaltungsvergütung		-17.927,79
a) fix	-17.927,79	
2. Verwahrstellenvergütung		-807,27
3. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-1.248,12
4. Sonstige Aufwendungen		-494,64
5. Aufwandsausgleich		12.856,48
Summe der Aufwendungen		-7.621,34
III. Ordentlicher Nettoertrag		-6.523,55
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		28.975,02
2. Realisierte Verluste		-59.668,10
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		-30.693,08
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-37.216,63
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		-306.730,05
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		293.999,69
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-12.730,36
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		-49.946,99

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) TIGRIS SMALL & MICRO CAP GROWTH FUND S

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.03.2022 BIS 28.02.2023

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller		23.532,84
2. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		-574,21
davon negative Habenzinsen	-2.153,43	
3. Sonstige Erträge		38,39
Summe der Erträge		22.997,02
II. Aufwendungen		
1. Verwaltungsvergütung		-69.561,61
a) fix	-69.561,61	
2. Verwahrstellenvergütung		-6.223,42
3. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-4.898,95
4. Sonstige Aufwendungen		-3.998,31
5. Aufwandsausgleich		1.848,63
Summe der Aufwendungen		-82.833,66
III. Ordentlicher Nettoertrag		-59.836,64
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		543.330,56
2. Realisierte Verluste		-1.184.479,46
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		-641.148,90
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-700.985,54
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		-356.535,67
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		816.655,30
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		460.119,63
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		-240.865,91

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH)**FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.03.2022 BIS 28.02.2023**

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller		52.310,13
2. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		740,04
davon negative Habenzinsen	-4.785,94	
3. Sonstige Erträge		82,44
Summe der Erträge		53.132,61
II. Aufwendungen		
1. Verwaltungsvergütung		-158.908,44
a) fix	-156.095,49	
b) performanceabhängig	-2.812,95	
2. Verwahrstellenvergütung		-12.112,43
3. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-10.175,65
4. Sonstige Aufwendungen		-7.489,02
5. Aufwandsausgleich		-31.884,96
Summe der Aufwendungen		-220.570,50
III. Ordentlicher Nettoertrag		-167.437,89
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		1.329.980,93
2. Realisierte Verluste		-2.801.088,39
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		-1.471.107,46
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-1.638.545,35
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		638.561,22
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		644.549,41
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		1.283.110,63
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		-355.434,72

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS TIGRIS SMALL & MICRO CAP GROWTH FUND I

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (01.03.2022)		4.410.912,70
1. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		4.102.287,10
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	5.000.489,25	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-898.202,15	
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		425.632,34
3. Ergebnis des Geschäftsjahres		-64.621,82
davon nicht realisierte Gewinne	1.301.826,94	
davon nicht realisierte Verluste	-466.105,58	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres (28.02.2023)		8.874.210,32

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS TIGRIS SMALL & MICRO CAP GROWTH FUND R

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (01.03.2022)		1.475.512,33
1. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		-1.014.236,16
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	641.353,17	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-1.655.589,33	
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-75.499,37
3. Ergebnis des Geschäftsjahres		-49.946,99
davon nicht realisierte Gewinne	-306.730,05	
davon nicht realisierte Verluste	293.999,69	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres (28.02.2023)		335.829,81

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS TIGRIS SMALL & MICRO CAP GROWTH FUND S

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (01.03.2022)		8.502.103,91
1. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		-1.170.954,36
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	273.275,48	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-1.444.229,84	
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-20.976,00
3. Ergebnis des Geschäftsjahres		-240.865,91
davon nicht realisierte Gewinne	-356.535,67	
davon nicht realisierte Verluste	816.655,30	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres (28.02.2023)		7.069.307,64

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		14.388.528,94
1. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		1.917.096,58
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	5.915.117,90	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-3.998.021,32	
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		329.156,97
3. Ergebnis des Geschäftsjahres		-355.434,72
davon nicht realisierte Gewinne	638.561,22	
davon nicht realisierte Verluste	644.549,41	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		16.279.347,77

VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS TIGRIS SMALL & MICRO CAP GROWTH FUND I ¹⁾

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Ausschüttung verfügbar	1.684.225,76	18,45
1. Vortrag aus dem Vorjahr	1.027.628,11	11,26
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-900.343,18	-9,86
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	1.556.940,83	17,05
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	-1.684.225,76	-18,45
1. Der Wiederanlage zugeführt	-353.094,21	-3,87
2. Vortrag auf neue Rechnung	-1.331.131,55	-14,58
III. Gesamtausschüttung	0,00	0,00
1. Endausschüttung	0,00	0,00
a) Barausschüttung	0,00	0,00

¹⁾ Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung von EUR 0,00)

VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS TIGRIS SMALL & MICRO CAP GROWTH FUND R ¹⁾

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Ausschüttung verfügbar	59.200,51	16,85
1. Vortrag aus dem Vorjahr	36.749,04	10,46
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-37.216,63	-10,59
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	59.668,10	16,98
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	-59.200,51	-16,85
1. Der Wiederanlage zugeführt	-8.826,04	-2,51
2. Vortrag auf neue Rechnung	-50.374,47	-14,34
III. Gesamtausschüttung	0,00	0,00
1. Endausschüttung	0,00	0,00
a) Barausschüttung	0,00	0,00

¹⁾ Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung von EUR 0,00)

VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS TIGRIS SMALL & MICRO CAP GROWTH FUND S ¹⁾

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Ausschüttung verfügbar	1.350.958,86	18,66
1. Vortrag aus dem Vorjahr	867.464,94	11,98
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-700.985,54	-9,68
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	1.184.479,46	16,36
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	-1.350.958,87	-18,66
1. Der Wiederanlage zugeführt	-290.562,72	-4,01
2. Vortrag auf neue Rechnung	-1.060.396,15	-14,65
III. Gesamtausschüttung	0,00	0,00
1. Endausschüttung	0,00	0,00
a) Barausschüttung	0,00	0,00

¹⁾ Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung von EUR 0,00)

VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE TIGRIS SMALL & MICRO CAP GROWTH FUND I

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
2023	8.874.210,32	97,20
2022	4.410.912,70	100,40
(Auflegung 03.05.2021)	100,00	100,00

VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE TIGRIS SMALL & MICRO CAP GROWTH FUND R

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
2023	335.829,81	95,59
2022	1.475.512,33	99,53
(Auflegung 03.05.2021)	100,00	100,00

VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE TIGRIS SMALL & MICRO CAP GROWTH FUND S

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
2023	7.069.307,64	97,66
2022	8.502.103,91	100,59
(Auflegung 03.05.2021)	1.650.100,00	100,00

VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE FÜR DAS GESAMTFONDSVERMÖGEN

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres
	EUR
2023	16.279.347,77
2022	14.388.528,94
(Auflegung 03.05.2021)	1.650.300,00

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

ANGABEN NACH DER DERIVATEVERORDNUNG

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	0,00
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		96,88
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		0,00

Dieses Sondervermögen wendet gemäß Derivateverordnung den einfachen Ansatz an.

ZUSÄTZLICHE ANHANGANGABEN GEMÄSS DER VERORDNUNG (EU) 2015/2365 BETREFFEND WERTPAPIERFINANZIERUNGSGESCHÄFTE

Während des Berichtszeitraums wurden keine Transaktionen gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte abgeschlossen.

SONSTIGE ANGABEN

Anteilwert Tigris Small & Micro Cap Growth Fund I	EUR	97,20
Anteilwert Tigris Small & Micro Cap Growth Fund R	EUR	95,59
Anteilwert Tigris Small & Micro Cap Growth Fund S	EUR	97,66
Umlaufende Anteile Tigris Small & Micro Cap Growth Fund I	STK	91.303,000
Umlaufende Anteile Tigris Small & Micro Cap Growth Fund R	STK	3.513,304
Umlaufende Anteile Tigris Small & Micro Cap Growth Fund S	STK	72.388,026

ANTEILKLASSEN AUF EINEN BLICK

	Tigris Small & Micro Cap Growth Fund I	Tigris Small & Micro Cap Growth Fund R
ISIN	DE000A2QDSG3	DE000A2QDSH1
Währung	Euro	Euro
Fondsauflage	03.05.2021	03.05.2021
Ertragsverwendung	Ausschüttend	Ausschüttend
Verwaltungsvergütung	1,195% p.a.	1,995% p.a.
Ausgabeaufschlag	0,00%	5,00%
Mindestanlagevolumen	100.000	0

	Tigris Small & Micro Cap Growth Fund S
ISIN	DE000A2QDSJ7
Währung	Euro
Fondsauflage	03.05.2021
Ertragsverwendung	Ausschüttend
Verwaltungsvergütung	0,995% p.a.
Ausgabeaufschlag	0,00%
Mindestanlagevolumen	0

ANGABE ZU DEN VERFAHREN ZUR BEWERTUNG DER VERMÖGENSGEGENSTÄNDE

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV).

Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE TIGRIS SMALL & MICRO CAP GROWTH FUND I

Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	1,41 %
---	--------

ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE TIGRIS SMALL & MICRO CAP GROWTH FUND R

Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	2,27 %
---	--------

ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE TIGRIS SMALL & MICRO CAP GROWTH FUND S

Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	1,21 %
---	--------

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

TRANSAKTIONEN IM ZEITRAUM VOM 01.03.2022 BIS 28.02.2023

Transaktionen	Volumen in Fondswährung
Transaktionsvolumen gesamt	38.128.024,89
Transaktionsvolumen mit verbundenen Unternehmen	0,00
Relativ in %	0,00 %

Es lagen keine Transaktionen mit verbundenen Unternehmen und Personen vor.

Transaktionskosten: 17.147,11 EUR

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

AN DIE VERWALTUNGSGESELLSCHAFT ODER DRITTE GEZAHLTE PAUSCHALVERGÜTUNGEN

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse Tigris Small & Micro Cap Growth Fund I keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse Tigris Small & Micro Cap Growth Fund R sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse Tigris Small & Micro Cap Growth Fund S keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

WESENTLICHE SONSTIGE ERTRÄGE UND AUFWENDUNGEN

Tigris Small & Micro Cap Growth Fund I

Sonstige Erträge

Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	EUR	42,46
--	-----	-------

Sonstige Aufwendungen

Researchkosten	EUR	1.848,69
----------------	-----	----------

Tigris Small & Micro Cap Growth Fund R

Sonstige Erträge

Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	EUR	1,59
--	-----	------

Sonstige Aufwendungen

Researchkosten	EUR	320,77
----------------	-----	--------

Tigris Small & Micro Cap Growth Fund S

Sonstige Erträge

Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	EUR	38,39
--	-----	-------

Sonstige Aufwendungen

Aufwand Researchkosten	EUR	2.590,54
------------------------	-----	----------

BESCHREIBUNG, WIE DIE VERGÜTUNGEN UND GGF. SONSTIGE ZUWENDUNGEN BERECHNET WURDEN

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Manteltarifvertrag für das Versicherungswesen. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

ERGEBNISSE DER JÄHRLICHEN ÜBERPRÜFUNG DER VERGÜTUNGSPOLITIK

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

ANGABEN ZU WESENTLICHEN ÄNDERUNGEN DER FESTGELEGTEN VERGÜTUNGSPOLITIK

Keine Änderung im Berichtszeitraum

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2022 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer)	EUR	22.647.706
davon feste Vergütung	EUR	18.654.035
davon variable Vergütung	EUR	3.993.671
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0
Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer (Durchschnitt)		298
Höhe des gezahlten Carried Interest	EUR	0
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Geschäftsleiter (Risktaker)	EUR	1.499.795
davon Geschäftsleiter	EUR	1.129.500
davon Führungskräfte	EUR	370.295

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG IM AUSLAGERUNGSFALL

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen.

Die Vergütungsdaten der Signal Iduna Asset Management GmbH für das Geschäftsjahr 2022 setzen sich wie folgt zusammen:

Portfoliomanager		Signal Iduna Asset Management GmbH
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	12.164.238,00
davon feste Vergütung	EUR	0,00
davon variable Vergütung	EUR	0,00
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0,00
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens		120

ANGABEN FÜR INSTITUTIONELLE ANLEGER GEMÄSS § 101 ABS. 2 NR. 5 KAGB I.V.M. § 134C ABS. 4 AKTG

Anforderung

Angaben zu den mittel- bis langfristigen Risiken:

Zusammensetzung des Portfolios,
Portfolioumsätze und Portfolioumsatzkosten:

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen
Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung:

Einsatz von Stimmrechtsberatern:

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit
Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den
Gesellschaften, insbesondere durch Ausnutzung von
Aktionärsrechten:

Hamburg, 20. Juni 2023

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

Dr. Jörg W. Stotz

Ludger Wibbeke

Verweis

Informationen zu den mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens werden im Tätigkeitsbericht aufgeführt.

Informationen über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind im Jahresbericht in den Abschnitten "Vermögensaufstellung", "Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen" und "Angaben zur Transparenz und zur Gesamtkostenquote" verfügbar.

Aktien, die auf einem geregelten Markt gehandelt werden, unterliegen verschiedenen mittel- und langfristigen Risiken.
Die Einschätzung dieser Risiken ist ein grundlegender Bestandteil der Anlagestrategie und -politik.

Informationen zur Stimmrechtsausübung sind auf der Internetseite der HANSAINVEST erhältlich.

Für das Sondervermögen sind im Berichtszeitraum keine Wertpapierleihegeschäfte abgeschlossen worden.
Auf der Internetseite der HANSAINVEST sind Informationen zum Umgang mit Interessenkonflikten verfügbar.

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH,
Hamburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Tigris Small & Micro Cap Growth Fund – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 01. März 2022 bis zum 28. Februar 2023, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 28. Februar 2023, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 01. März 2022 bis zum 28. Februar 2023, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsur-

teil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* abzugeben
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* bei der Aufstellung des Jahres-

berichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 21.06.2023

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner
Wirtschaftsprüfer

Lüning
Wirtschaftsprüfer

Allgemeine Angaben

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT

HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft
mit beschränkter Haftung

Postfach 60 09 45

22209 Hamburg

Hausanschrift:

Kapstadtring 8

22297 Hamburg

Sitz: Hamburg

Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96

Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70

E-Mail: service@hansainvest.de

Web: www.hansainvest.de

Haftendes Eigenkapital: 22,659 Mio. EUR

Eingezahltes Eigenkapital: 10,500 Mio. EUR

Stand: 31.12.2021

GESELLSCHAFTER

SIGNAL IDUNA Allgemeine Versicherung AG,

Dortmund

SIGNAL IDUNA Lebensversicherung a.G., Hamburg

AUFSICHTSRAT

- Martin Berger
 - Vorsitzender
 - Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg (zugleich Vorsitzender des Aufsichtsrates der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH)
- Dr. Karl-Josef Bierth
 - stellvertretender Vorsitzender
 - Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
- Markus Barth
 - Vorsitzender des Vorstandes der Aramea Asset Management AG, Hamburg
- Dr. Thomas A. Lange
 - Vorsitzender des Vorstandes der National-Bank AG, Essen
- Prof. Dr. Harald Stützer

- Geschäftsführender Gesellschafter der STUETZER Real Estate Consulting GmbH, Gerolsbach

- Prof. Dr. Stephan Schüller

- Kaufmann

GESCHÄFTSFÜHRUNG

- Dr. Jörg W. Stotz

- (Sprecher, zugleich Aufsichtsratsvorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A., Mitglied der Geschäftsführung der HANSAINVEST Real Assets GmbH, Mitglied des Aufsichtsrates der Aramea Asset Management AG sowie Mitglied des Aufsichtsrates der Greiff capital management AG (seit 01.03.2023))

- Nicholas Brinckmann

- (zugleich Sprecher der Geschäftsführung HANSAINVEST Real Assets GmbH)

- Ludger Wibbeke

- (zugleich stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A. sowie Vorsitzender des Aufsichtsrates der WohnSelect Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH)

VERWAHRSTELLE

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG
Kaiserstr. 24
60311 Frankfurt am Main
Deutschland

Haftendes Eigenkapital: 548,887 Mio. EUR
Eingezahltes Eigenkapital: 28,840 Mio. EUR
Stand: 31.12.2021

WIRTSCHAFTSPRÜFER

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Fuhlentwiete 5
20355 Hamburg
Deutschland

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Telefon 040 30057-6296

service@hansainvest.de
www.hansainvest.de

HANSAINVEST